

Digital Humanities und biographische Forschungspraxis

Recherche, Analyse, Edition, Visualisierung

*Historisch-biographische Fachinformation
und audio-visuelle Medien*

Institut für Geschichte und Biographie,
Fernuniversität in Hagen

2. Juni 2018



Institut für Geschichte und Biographie | Fernuniversität Hagen

Dr. Bernhard Ebnet (Historische Kommission BAAdW / NDB)

Historisch-biographische Fachinformation | AV-Medien, 2.6.2018 – 1 | 21

Historisch-biographische Fachinformation und audio-visuelle Medien

Bild-, Ton- und Filmdokumente als essentielles audio-visuelles kulturelles Erbe: seit 2005 [UN-Welttag des audiovisuellen Erbes](#)

Für Schriftgut und Archivalien zu (historischen) Personen relativ gute Informationsmittel im Internet – div. Bibliographien, OPACs, Archivportal-D etc.,
v. a. bis zum 19. Jh. auch immer mehr Digitalisate

Wie steht es um die Erschließung, Benutzbarkeit und Analyse von audio-visuellen Medien?



Historisch-biographische Fachinformation und audio-visuelle Medien

Audio-visuelles kulturelles Erbe:

Etwa seit 1839 Photographien im deutschsprachigen Raum,
etwa seit 1893 Tonaufzeichnungen,
etwa seit 1895 Filmaufzeichnungen,
etwa seit 1904/14 Wochenschauen im Kino,
etwa seit 1923 Rundfunksendungen.

Dieses audio-visuelle Kulturerbe ist insgesamt – auch in Bezug auf (historische) Personen – bislang nur unzureichend erschlossen und dokumentiert.

In (geschichts-)wissenschaftlichen Fachportalen sind AV-Medien eher marginal vertreten.

In der (kultur- und medien-)historischen Forschung wächst der Stellenwert von AV-Medien.



Institut für Geschichte und Biographie | Fernuniversität Hagen

Dr. Bernhard Ebnet (Historische Kommission BAAdW / NDB)

Historisch-biographische Fachinformation | AV-Medien, 2.6.2018 – 3 | 21

Historisch-biographische Fachinformation und audio-visuelle Medien

Beispiele für frühe Autoren-Tonfilme:

Thomas Mann, [Worte zum Gedächtnis Lessings](#), 1929

Filmarchiv des Bundesarchivs [YouTube](#) [FAZ v. 22.09.2014](#)

Karl Kraus, Reklamefahrten zur Hölle, 1934

[Wienbibliothek](#)



Institut für Geschichte und Biographie | Fernuniversität Hagen

Dr. Bernhard Ebner (Historische Kommission BAAdW / NDB)

Historisch-biographische Fachinformation | AV-Medien, 2.6.2018 – 4 | 21

Historisch-biographische Fachinformation und audio-visuelle Medien

Beispiele: Historische Tondokumente | Stimmen | Reden

Kaiser Franz Joseph, Stimmporträt 1903 (OEAW PHA CD 3, 1997)

Permalink: <http://catalog.phonogrammarchiv.at/session/3781>

vgl. auch <https://hw.oeaw.ac.at/2642-3> ,

<https://www.youtube.com/watch?v=G1B4EdrHirU>

Wilhelm Voigt, Paul von Hindenburg, Gustav Stresemann

<https://www.swr.de/odyso/historische-stimmen-im-original/-/id=1046894/did=9741754/nid=1046894/mb5y27/index.html>



Institut für Geschichte und Biographie | Fernuniversität Hagen

Dr. Bernhard Ebnet (Historische Kommission BAAdW / NDB)

Historisch-biographische Fachinformation | AV-Medien, 2.6.2018 – 5 | 21

Historisch-biographische Fachinformation und audio-visuelle Medien

Erschließung und Benutzbarkeit audio-visueller Medien:

Es gibt in Archiven, Bibliotheken, Universitäten, Museen, Forschungs- und Dokumentationseinrichtungen sowie in Privatbesitz sehr viele Bild-, Ton- und Filmdokumente, doch es fehlt eine übergreifende systematische Dokumentation, Erschließung und (Online-) Bereitstellung.



Institut für Geschichte und Biographie | Fernuniversität Hagen

Dr. Bernhard Ebnet (Historische Kommission BAAdW / NDB)

Historisch-biographische Fachinformation | AV-Medien, 2.6.2018 – 6 | 21

Historisch-biographische Fachinformation und audio-visuelle Medien

- Zeitgenössische Aufzeichnungen als authentische Dokumente zu Personen:
Reden, Vorträge, künstlerische Darbietungen, Hörspiele etc.
Stimmen, Bilder (Porträts), (Kino- und Fernseh-)Filme
- Zeitzeugen – Oral History
- Rundfunk- und Fernsehdokumentationen zu historischen Themen und Personen



Historisch-biographische Fachinformation und audio-visuelle Medien

Spezifische Nutzungshindernisse:

- Rechtliche Hürden bei der (Online-)Bereitstellung von AV-Dokumenten: Urheberrechte, Persönlichkeitsrechte
- Technische Hürden: Materielle Konservierung von Datenträgern, ggf. Restaurierung, geeignete Abspielgeräte
- Digitalisierung: möglichst standardisierte, zukunftstaugliche Formate, jeweils Konvertieren zu aktuellen Formaten erforderlich
- Insgesamt: Es spricht nichts gegen eine Bereitstellung von geeigneten Metadaten



Historisch-biographische Fachinformation und audio-visuelle Medien

Tools und Multimedia-Analyse:

- (wechselseitige) Vernetzung von bio-bibliographischen Fachportalen mit AV-Medien (mittels geeigneter Schnittstellen und Austauschformate)
- Netzwerkanalysen zu Akteuren der AV-Medien
- Gesichter- / Personen-Erkennung auf Bildern und in Filmen
- Sprach-/Stimmenerkennung / Sprecheridentifizierung (Schallspektrographie)
- Audiovisuelle Analyse / Audiominig (A. Leh, Audiominig bei „Deutsches Gedächtnis“)



Historisch-biographische Fachinformation und audio-visuelle Medien

Beispiele:

- Zeitgenössische Aufzeichnungen als authentische Dokumente zu Personen:
Reden, Vorträge, künstlerische Darbietungen, Hörspiele etc.
Stimmen, Bilder (Porträts), (Kino- und Fernseh-)Filme
- Zeitzeugen – Oral History
- Rundfunk- und Fernsehdokumentationen zu historischen Themen und Personen

Archiv [„Deutsches Gedächtnis“](#) mit Zeitzeugeninterviews
(u. a. Lebensgeschichte und Sozialkultur im Ruhrgebiet 1930-
1960, aktuell: 70 Jahre Freie Universität Berlin)



Historisch-biographische Fachinformation und audio-visuelle Medien

Zum Umgang mit audiovisuellem Kulturgut in der Schweiz und in Österreich:

Memoriav – Verein zur Erhaltung, Erschliessung, Valorisierung und Nutzung des audiovisuellen Kulturgutes (Fotografien, Tonaufnahmen, Filme und Videoaufnahmen) der Schweiz <http://memoriav.ch>

Österreichische Mediathek – Das österreichische Archiv für Tonaufnahmen und Videos aus Kultur- und Zeitgeschichte am Technischen Museum Wien <https://www.mediathek.at>

Phonogrammarchiv der Österreichischen Akademie der Wissenschaften Wien – Audio-visuelle Forschung und Dokumentation seit 1899 <http://www.phonogrammarchiv.at>



AKTUELL

Veranstaltungen

Mitteilungen

ÜBER MEMORIAV

Auftrag

Geschichte

Organisation

Angebote

Geschäftsberichte

Rechtsgrundlagen

Filmporträt

VEREIN

Mitglieder

Mitgliederliste

Mitglied werden

Vorstand

Unabhängige Kommission

KONTAKT

Geschäftsstelle

Team

Anfahrt

Kontaktformular

MEDIENSPIEGEL

Presse

Radio / TV



UNSERE MISSION

Memoriav setzt sich aktiv und nachhaltig für die Erhaltung, die Valorisierung und die breite Nutzung des audiovisuellen Kulturgutes der Schweiz ein. Memoriav organisiert ein Netzwerk aller an dieser Aufgabe beteiligten, verantwortlichen und interessierten Institutionen und Personen.

[ZUR MISSION VON MEMORIAV](#)

Historisch-biographische Fachinformation und audio-visuelle Medien

Visual History Archive der Shoah Foundation – z. B. FU Berlin

<http://www.vha.fu-berlin.de>

IfZ München <http://www.ifz-muenchen.de/aktuelles/themen/zentrum-fuer-holocaust-studien/visual-history-archive/>

Digitale Zeitzeugen-Archive zum Nationalsozialismus:

<http://www.zwangsarbeit-archiv.de/links/index.html#Digitale-Zeitzeugen-Archive>

Weitere digitale Interview-Archive:

<http://www.zwangsarbeit-archiv.de/links/index.html#Andere>

Zwangsarbeit 1939-1945: <http://www.zwangsarbeit-archiv.de>

Mehrere regionale Zeitzeugen-Archive



Institut für Geschichte und Biographie | Fernuniversität Hagen

Dr. Bernhard Ebner (Historische Kommission BAfW / NDB)

Historisch-biographische Fachinformation | AV-Medien, 2.6.2018 – 13 | 21

HISTORISCHE
KOMMISSION
BEI DER BAYERISCHEN
AKADEMIE DER
WISSENSCHAFTEN

HK
MÜNCHEN

Historisch-biographische Fachinformation und audio-visuelle Medien

Beispiele:

„Einblicke in Wort, Bild, Ton und Film“

Mediathek der **Akademie der Wissenschaften und der Literatur in Mainz**
Vorträge, Konferenzen, Veranstaltungen, Berichte, Bilder etc.

„Akademie-Mitglieder im Gespräch“

Mitgliederclub der **Akademie der Künste in Berlin**; Video-Interviews

History of German Anthropology post 1945

Ruhr-Universität Bochum; (Video-)Interviews



Institut für Geschichte und Biographie | Fernuniversität Hagen

Dr. Bernhard Ebnet (Historische Kommission BAoW / NDB)

Historisch-biographische Fachinformation | AV-Medien, 2.6.2018 – 14 | 21

HISTORISCHE
KOMMISSION
BEI DER BAYERISCHEN
AKADEMIE DER
WISSENSCHAFTEN

HK
MÜNCHEN



Akademie
der Wissenschaften
und der Literatur
Mainz

Institution

Informationen zur
Akademie

Mitglieder

Literatur, Musik,
Wissenschaft

Projekte

Interdisziplinäre
Forschung

Kalender

Vorträge, Lesungen,
Konzerte

Mediathek

Einblicke in Wort, Bild,
Ton und Film



Die Mediathek der Akademie

Sie sind hier: Akademie → Mediathek

Einblicke in Wort, Bild, Ton und Film •

Die Mediathek der Akademie bietet den Download von Publikationen aus den Projekten, Newsletter, Informationsbroschüren sowie Bildergalerien und Ton- und Videoaufzeichnungen.

Neu in der Mediathek

Graphentagung 2018: »Die Modellierung des Zweifels« - Martin Raspe

14.05.2018 | Rubriken: [Filme](#), [Veranstaltungen](#), [Akademie](#)



Graphdatenbanken werden seit einigen Jahren in Forschungsvorhaben zur Modellierung von Forschungsdaten und erschließendem Wissen genutzt. Sie ergänzen zunehmend relationale oder auch auf XML beruhende...

 [Weiterlesen](#)

Auswahlkategorien

[Publikationstypen](#)



[Medienrubriken](#)



Medien im Überblick

Übersicht über alle Inhalte der Mediathek.

[Alle Inhalte](#)

Historisch-biographische Fachinformation und audio-visuelle Medien

Weitere Beispiele:

Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden
Tondokumente – v. a. Kompositionen <http://mediathek.slub-dresden.de>
mit sehr guter Erschließung u. a. nach Komponisten und Interpreten
sowie Permalinks z. B. <http://mediathek.slub-dresden.de/ton70900202.html>

Deutsche Fotothek mit Archiv der Fotografen
<http://www.deutschefotothek.de>

fotoCH mit biografischem Lexikon der Fotografinnen und Fotografen
<https://www.foto-ch.ch>



Historisch-biographische Fachinformation und audio-visuelle Medien

Weitere Beispiele:

Bundesarchiv - Töne

mehr als 46.000 Tonträger; davon eine sehr kleine Auswahl von Originaltönen zum Ersten Weltkrieg und zur Wiedervereinigung online

Digitales Bildarchiv des Presse- und Informationsamtes der Bundesregierung (BPA)

<http://www.bundesbildstelle.de>

Gedenken an die Opfer des Nationalsozialismus:

z. B. Rede von Dr. h.c. Anita Lasker-Wallfisch am 31. Januar 2018

<https://www.bundestag.de/mediathek?videoid=7197508#url=L21lZGlhdGhla292ZXJsYXk/dmlkZW9pZD03MTk3NTA4&mod=mediathek>



Historisch-biographische Fachinformation und audio-visuelle Medien

Rolle der Rundfunkanstalten:

Die öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten verfügen in ihren Archiven über den mit Abstand größten Bestand an Rundfunksendungen und Filmen. (allein DRA 40.000 Stunden Fernsehen, 110.000 Stunden Radio)

Intern ist dieses Material auch sehr gut erschlossen.

Immer mehr davon ist intern inzwischen auch digital verfügbar.

Allerdings stehen nur sehr wenige Dokumente via Internet für (historische) Forschung und Lehre zur Verfügung.

z. B. Themenportal des DRA: <http://www.dra.de/online/themen>

<http://1936.dra.de/uploads/mp3/B004700420.mp3>



Historisch-biographische Fachinformation und audio-visuelle Medien

Fazit:

Desiderat einer übergreifenden systematischen Sammlung, Dokumentation, Erschließung, Digitalisierungsstrategie und Bereitstellung von historischen Bild-, Film- und Tondokumenten zu Personen (in Deutschland und Europa)

Beispiele: Universitätssammlungen

Kooperation und Expertise von Medienarchiven, Rundfunkanstalten und Mediatheken

Muster: [Österreichische Mediathek](#), [memoriav](#), SLUB Dresden (mit [Deutscher Fotothek](#) und [Mediathek: Töne und Filme](#))

Konzertierte Bereitstellung durch Archive, Bibliotheken, Museen, Forschungs- und Dokumentationseinrichtungen für gemeinsame (virtuelle) Forschungsinfrastruktur zu AV-Medien und –Metadaten ?



Historisch-biographische Fachinformation und audio-visuelle Medien

Literatur:

Reinhard Bassenge, Anke Leenings, Audiovisuelles Gedächtnis und kulturelles Erbe – Zur Medienüberlieferung im Deutschen Rundfunkarchiv, in: Zeitschrift für Bibliothekswesen und Bibliographie 59 (2012), Heft 3/4, S. 182-191 DOI <http://dx.doi.org/10.3196/1864295012593492>



Institut für Geschichte und Biografie | Fernuniversität Hagen

Dr. Bernhard Ebnet (Historische Kommission BAAdW / NDB)

Historisch-biographische Fachinformation | AV-Medien, 2.6.2018 – 20 | 21

Historisch-biographische Fachinformation und audio-visuelle Medien

Anregungen, Fragen und Kritik ?

Besten Dank !

Bernhard Ebnet
ebnet@ndb.badw.de



Karl Kraus, vor 1937



Institut für Geschichte und Biographie | Fernuniversität Hagen

Dr. Bernhard Ebnet (Historische Kommission BAAdW / NDB)

Historisch-biographische Fachinformation | AV-Medien, 2.6.2018 – 21 | 21